



Kultusminister Bernd Althusmann überreichte Lehrerin Heike Keuser und einer Schülerdelegation des AAG das eTwinning-Qualitätssiegel. Ihr Internet-Projekt hatte der Jury gut gefallen.

Niedersächsisches Kultusministerium / Text: Maren Reese-Winne

Liebe zu Haustieren geht über Ländergrenzen hinweg AAG-Schüler von Kultusminister Bernd Althusmann ausgezeichnet

CUXHAVEN/HANNOVER. Dass ihr Projekt „I love pets“ einmal mit einer Ehrung durch den Kultusminister in Hannover enden würde, das hätten sich die Schülerinnen und Schüler des Amandus-Abendroth-Gymnasiums Cuxhaven (AAG) nicht träumen lassen, als sie sich ihr internationales Internet-Projekt ausdachten.

Als eine von neun niedersächsischen Schulen erhielt eine Schülergruppe um Lehrerin Heike Keuser am Montag das eTwinning-Qualitätssiegel. Sie hatten sich im vergangenen Schuljahr erfolgreich an der eTwinning-Aktion beteiligt, mit der die Europäische Union Partnerschaften europäischer Schulen und vorschulischer Einrichtungen unterstützt, die über das Internet geknüpft werden.

Kultusminister Dr. Bernd Althusmann gratulierte den Schulen: „Bei eTwinning gibt es keine Grenzen zwischen den Staaten Europas: Kinder und Jugendliche treten ganz selbstverständlich mit Gleichaltrigen in anderen Ländern in Kontakt, unabhängig von Sprachbarrieren und kulturellen Unterschieden. Durch diese Aktion lernen sie nicht nur etwas über Europa, sondern auch, wie sie Medien kreativ, selbstbestimmt und sozial verantwortlich einsetzen können“, sagte der Minister.

Kreativer Freiraum

Die Jury fand lobende Worte für das Projekt der AAG-Schüler: „Besonders positiv hervorzuheben ist der kreative Freiraum, der sich im Rahmen des Projekts bot: Die Schüler schrieben beispielsweise ein Drehbuch für einen Animationsfilm.“

Die Liebe zu Haustieren (englisch: pets) machten sie in einem gemeinsamen Projekt mit Schulen aus Dänemark, Litauen, Großbritannien, Schweden und der Türkei zum Thema und produzierten unter anderem Filmanimationen.

Virtuelles Klassenzimmer

Bei eTwinning steht „e“ für „elektronisch“ und „Twinning“ für „Partnerschaft“. eTwinning ist eine Aktion im Rahmen des EU-Programms für lebenslanges Lernen (LLP), Unterprogramm Comenius, die im November 2004 gestartet wurde.

eTwinning bietet Schulen die Möglichkeit, eine Partnerschule zu finden, in einem geschützten virtuellen Klassenzimmer zusammenzuarbeiten, Projektergebnisse zu dokumentieren und zu veröffentlichen. Die Nutzung der Plattform ist für Schulen kostenlos. Teilnehmen können Schulklassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen in zurzeit 33 europäischen Staaten.

www.etwinning.de

CN vom 19.09.2012 (S. 14)